

Defekter Wischermotor?

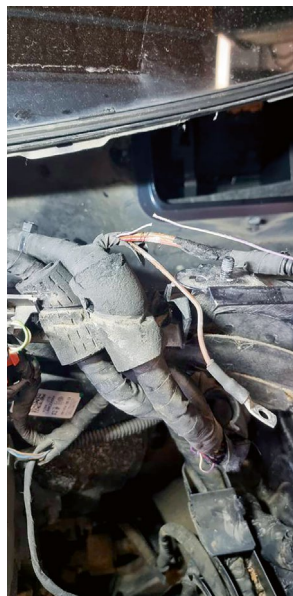
FabuCar-Fall | An einem VW Golf VI verweigert der Frontscheibenwischer komplett seinen Dienst. Ein alltäglicher Defekt könnte man meinen. Doch die Diagnose gestaltet sich komplizierter als erwartet.

Das Problem

Christian L., Kfz-Meister und Werkstattbesitzer aus Neudorf in Niederösterreich sowie Mitglied der FabuCar-Pro-Community, steht vor einem zunächst unscheinbaren, aber hartnäckigen Problem: Bei einem Golf VI verweigert der Frontscheibenwischer komplett seinen Dienst. Das scheint erst einmal kein schwerwiegender Defekt zu sein. Doch die Diagnose gestaltet sich komplizierter als erwartet.

Christian beginnt die Fehlersuche systematisch. Zunächst überprüft er den Haubenkontakt, ohne jedoch etwas zu finden. Auch die Spannungsversorgung des Wischermotors kontrolliert er: Die Versorgung liegt ordnungsgemäß an. Daraufhin prüft er in der Lenkradelektronik, ob die Betätigung des Wischerschalters korrekt erkannt wird. Auch hier scheint alles wie vorgesehen zu funktionieren. Im nächsten Schritt versucht Christian, den Wi-

scher direkt über das Bordnetzsteuergerät anzusteuern. Doch trotz Ansteuerung bleibt der Wischermotor weiterhin ohne Reaktion. Um mögliche Kommunikationsprobleme auszuschließen, misst er schließlich das LIN-Bus-Signal während der Betätigung des Wischerschalters. Auffällige Veränderungen im Signalverlauf kann er dabei jedoch nicht feststellen. Er entscheidet sich nun für den Austausch des Wischermotors. Doch auch nach dem Einbau bleibt das Ergebnis unverändert: Der Wischer bewegt sich keinen Millimeter. Kommt vom Bordnetzsteuergerät möglicherweise ein fehlerhaftes LIN-Signal oder wird die Information von der Lenkradelektronik nicht korrekt übertragen?



Ein korrodiertes Kabel sorgt für Kontaktprobleme.

Die Lösung



Foto: FabuCar

Birger Schramm hat schon zahlreiche rätselhafte FabuCar-Fälle geknackt.

Christian wendet sich mit seinem Wischer-Problem an die FabuCar-Pro-Community. Die Reaktion lässt nicht lange auf sich warten: Nur sechs Minuten nach Veröffentlichung meldet sich Birger Schramm, Kfz-Mechaniker aus Neubrandenburg, und Top-Problemlöser zu Wort. Seine Vermutung basiert

auf eigener Erfahrung mit genau diesem Problem: „Hallo Christian, das Problem kenne ich. Prüfe den Kabelbaum im Wasserkasten. Da ist bestimmt das Kabel verfault. Anbei einmal ein Bild. Viel Erfolg!“ Christian folgt diesem Hinweis und nimmt den Kabelbaum im Bereich des Wasserkastens genauer unter die Lupe. Tatsächlich wird er fündig: Rund 25 Zentimeter hinter dem Stecker entdeckt er eine stark oxidierte Stelle im Kabelstrang, die eigentliche Ursache für den Ausfall des Wischermotors. Nachdem der beschädigte Abschnitt instandgesetzt ist, arbeitet der Wischer wieder einwandfrei. Christian berichtet danach Folgendes: „Hallo zusammen, lieben Dank für die detaillierte Hilfe und das Oszi-Bild. Ich habe den Übeltäter gefunden. Das Kabel war rund 25 Zentimeter nach dem Stecker oxidiert. Danke Dir, Birger!“



FabuCar-Pro-App

Mit der FabuCar-Pro-App oder Web-Version www.web.fabucar.de lässt sich die Hilfe von über 30.000 Kfz-Profis virtuell in die Werkstatt holen. QR-Code scannen, und schon geht's zur App.